

1. Allgemeines

Das Wirtschaftsgymnasium der Kaufmännischen Schulen Rheine ist ein beruflich ausgerichtetes Gymnasium, das in drei Jahren (Klassen 11 bis 13) zur **Allgemeinen Hochschulreife (= Abitur)** führt und gleichzeitig **berufsbezogene Kenntnisse** vermittelt. Dies unterscheidet den Bildungsgang von einer rein allgemeinbildenden gymnasialen Oberstufe.

Ab der Jahrgangsstufe 12 können in den sog. **European Business Modules** außerdem **Zertifikate** im Bereich der **beruflichen Mobilität** im Rahmen eines Auslandspraktikums sowie **Zertifikate** im Bereich **erweiterter sprachlicher Kenntnisse** erworben werden.

2. Aufnahmebedingungen

Die Berechtigung zum Eintritt in die Jahrgangsstufe 11 der gymnasialen Oberstufe besitzen:

- Schüler:innen des Gymnasiums mit der Versetzung in die Jahrgangsstufe 11 (G9)
- Schüler:innen anderer Schulformen mit dem mittleren Abschluss (=FOR) und Qualifikationsvermerk

3. Organisation

Der Unterricht ist ab der Jahrgangsstufe 12 in Grund- und Leistungskursen gegliedert. Sie gestatten in einem vorgegebenen Rahmen Wahlmöglichkeiten, so dass die Schüler:innen ihre Schullaufbahn mitbestimmen.

In Grundkursen wird zwei- und dreistündig, in Leistungskursen fünfstündig unterrichtet.

Als Grundlage für die Auswahl und Zusammenstellung der einzelnen Unterrichtsfächer dienen die folgenden Aufgabenfelder:

1. das sprachlich-literarisch-künstlerische Aufgabenfeld (I)
Deutsch, Englisch, Spanisch, (Französisch)
2. das gesellschaftswissenschaftliche Aufgabenfeld (II)
Gesellschaftslehre mit Geschichte, Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsgeographie, Wirtschaftsrecht, Philosophie
3. das mathematisch-naturwissenschaftlich-technische Aufgabenfeld (III)
Mathematik, Physik, Biologie, Wirtschaftsinformatik

Die Fächer katholische und evangelische Religionslehre und Sport sind keinem Aufgabenfeld zugeordnet.

Im Wirtschaftsgymnasium ist mit Betriebswirtschaftslehre das zweite Leistungsfach bereits festgelegt. Als erstes Leistungsfach wird (ab Jahrgangsstufe 12/1. Halbjahr) Deutsch oder Englisch oder Mathematik gewählt.

Die Abiturprüfung findet am Ende der Jahrgangsstufe 13 in den beiden Leistungsfächern und zwei weiteren gewählten Grundkursfächern statt.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, Fremdsprachenzertifikate zu erwerben (z. B. DELF, DELE).

4. Planung der Schullaufbahn

Die Jahrgangsstufe 11 ist die Einführungsphase in die gymnasiale Oberstufe. Der Unterricht findet mit wöchentlich 32 Pflichtstunden weitgehend im Klassenverband statt. Am Ende der Jahrgangsstufe 11 erfolgt die Versetzung in die Qualifikationsphase (Jahrgangsstufen 12 und 13), wenn in nicht mehr als einem versetzungswirksamen Fach eine mangelhafte Leistung festgestellt wird. Fächer aus dem Differenzierungsbereich (Wahlpflichtbereich) sind nicht versetzungsrelevant.

In der gymnasialen Oberstufe muss eine zweite Fremdsprache belegt werden, es sei denn, diese wurde schon versetzungswirksam in der Sekundarstufe I von der Klasse 6/7 bis zur Klasse 9/10 unterrichtet. Dann werden diese Stunden im Wahlpflichtbereich aufgefüllt. Es kann aber auch Spanisch (oder Französisch) als weitere Fremdsprache gewählt werden, das dann dem Differenzierungsbereich zugerechnet wird.

Die Stundentafel der **Jahrgangsstufe 11** beinhaltet folgende Fächer

Stundentafel Betriebswirtschaftslehre (Anlage D27)	
a) Pflichtbereich	
5 Stunden Betriebswirtschaftslehre	
3 Stunden Deutsch	
4 Stunden Englisch	3 Std. + 1 Std. Förderunterricht
4 Stunden Mathematik	3 Std. + 1 Std. Förderunterricht
2 Stunden Wirtschaftsinformatik	
2 Stunden Volkswirtschaftslehre	
2 Stunden Gesellschaftslehre mit Geschichte	
2 Stunden Biologie oder Physik	
2 Stunden Sport	
2 Stunden Religion oder Philosophie (bei Nichtbelegung von Religion)	
4 Stunden Spanisch (oder Französisch)	
b) Wahlpflichtbereich	
2 Stunden Wirtschaftsgeographie	
2 Stunden Wirtschaftsrecht	
2 Stunden Digi-Kom (= Digitale Kommunikation)	
4 Stunden Spanisch (oder Französisch)	
...	
Wochenstunden: (ca.) 32	

5. Abschluss und Berechtigung

Das Abitur berechtigt zum Studium an allen Universitäten und Hochschulen ohne Einschränkung. Bei vorzeitigem Abgang vom Wirtschaftsgymnasium kann Schüler:innenn nach Abschluss der Jahrgangsstufe 11 (in Verbindung mit einer Ausbildung) bzw. 12 (in Verbindung mit einer Ausbildung oder einem einjährigen einschlägigen Praktikum) der schulische Teil der Fachhochschulreife verliehen werden. Ein höherwertiger Schulabschluss ist also nach jeder Jahrgangsstufe möglich.

6. Gewährung von Beihilfen (Ausbildungsförderung, Fahrtkosten, Lernmittel)

Nach den Bestimmungen des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (Bafög) ist bei entsprechenden Einkommensverhältnissen eine finanzielle Förderung möglich. (Auskünfte erteilt das zuständige Amt für Ausbildungsförderung. Die Anträge erhalten Sie an den Informationen der Gemeinde- und Stadtverwaltungen.)

Anträge auf Fahrtkostenerstattung werden mit den Aufnahmeschreiben zugeschiedt und müssen an das Sekretariat zurückgeschickt werden. Schülerfahrtkosten entstehen notwendig, wenn der Schulweg – also der kürzeste Fußweg zwischen der Wohnung und der nächstgelegenen Schule – mehr als 5 km beträgt.

Auf Kosten des Schulträgers beschaffte Lernmittel und ggf. digitale Endgeräte werden den Schüler:innen so lange ausgeliehen, wie sie für den Unterricht gebraucht werden. Sie sind bei Verlassen der Schule umgehend an das Schulbüro zurückzugeben, ebenso die vom Kreis Steinfurt erhaltene Fahrkarte.

7. Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt online unter www.schueleranmeldung.de. Schüler:innen der allgemeinbildenden Schulen in NRW erhalten von ihrer derzeitigen Schule ein Anmeldepasswort. Schüler:innen anderer Schulen können sich selbst in das System eintragen. Den Link zur Anmeldung und weitere Informationen finden sie unter www.kfmschulen.de.

Die Anmeldungen werden im Schulbüro entgegengenommen (Öffnungszeiten und Anschrift siehe unten). Zur Anmeldung sind folgende Unterlagen einzureichen:

- ausgedrucktes Anmeldeformular (aus www.schueleranmeldung.de)
- letztes Zeugnis als beglaubigte Fotokopie oder sonstiger Nachweis der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe
- Geburtsurkunde bzw. Vorlage des Familienstammbuches
- aktueller tabellarischer Lebenslauf

Die Kaufmännischen Schulen Rheine - Berufskolleg - liegen sehr zentral in Rheine, und zwar direkt hinter dem Bahnhof, Ausgang West. Sie sind aus sämtlichen Regionen mit öffentlichen Verkehrsmitteln problemlos zu erreichen.

Adresse	Bürozeiten
Kaufmännische Schulen Rheine - Berufskolleg mit Wirtschaftsgymnasium des Kreises Steinfurt - Lindenstr. 36, 48431 Rheine Tel. 05971 9208-0, FAX 05971 9208-33 E-Mail: info@kfmschulen.de Homepage: www.kfmschulen.de	Mo - Fr 07:30 Uhr - 13:15 Uhr Mi + Do 14:30 Uhr - 16:00 Uhr

8. Auskunft

Auskunft erteilt Frau Feldmann in den Pausen:
montags bis freitags 09:15 Uhr bis 09:35 Uhr und 11:05 Uhr bis 11:20 Uhr
oder nach Terminabsprache feldmann@kfmschulen.de

Stand: 01.11.2024



Wirtschaftsgymnasium

